

Bökenförder Dorfzeitung

www.boekenfoerde.de

Ausgabe 3 - 30. November 2022 · Kostenlos an Haushalte in Bökenförde und Umgebung

Schützenfest 2022: Gemeinsam gut gelaunt gefeiert



3 Jahre nach dem Königsschuss von Thomas Schmücker am 26.08.2019, der damals noch nicht absehbaren Corona Pause und den damit folgenden 1097 Tagen Regentschaft, konnte der Schützenverein Bökenförde am 27.08.2022 endlich wieder die Bierhähne im festlich dekorierten Festzelt öffnen. Der Schützenzug mit seinen insgesamt 25 Neumitgliedern und Jungschützen konnte somit pünktlich antreten und den neugewählten Oberst Matthias Marx an der „Alten Schule“ abholen. Anschließend marschierte der Schützenzug beim Königspaar Thomas & Diana Schmücker mit einem Ständchen auf. Nach einer kühlen Runde Gerstensaft ging es dann, nach etwas verfrühter Fahnenparade, in den Festgottesdienst. Das deutlich merkbare Interesse am Schützenwesen von Pastor Thomas Thiesbrummel wurde von den Anwesenden im kurzweilig

gehaltenen Gottesdienst mehrmals mit Schmunzeln und Applaus belohnt. Zwar bedeckte der bewölkte Himmel zeitweise die Sonne, sorgte damit jedoch für perfektes Bierwetter. Nach der Gefallenenehrung, musste dann abermals die Rüthener Straße für den KFZ-Verkehr gesperrt werden, um dem Jubelkönigspaar aus 1982, Klaus-Dieter Thiel und Susanne Otte-Thiel, ihr verdientes Ständchen zu erbringen. An dieser Station schloss sich spontan dann auch der erste Bürger der Stadt, Bürgermeister Arne Moritz, dem Festumzug an. Es folgte das Ständchen beim Ortsvorsteher Hendrik Wieneke-Stöcker, der eine Runde Pizzaschnecken kredenzte. Nach dem folgenden Zapfenstreich war der offizielle Teil des Festprogramms für den Samstag abgearbeitet und eine feuchtfröhliche Festnacht, mit vielen Besucher und Gratulanten aus nah und fern, konnte beginnen.



Generalversammlung:

Die Generalversammlung des Schützenvereins findet am 20.01.2023 im Gasthof Struchholz statt. Weitere Infos, Tagesordnung usw. folgen in Kürze und können der Tagespresse entnommen werden.

Winterball:

Das Königspaar Tim & Lisa mit ihrem Hofstaat und der Schützenverein Bökenförde laden alle Schützenbrüder, Bewohner des Dorfes und Freunde aus nah und fern am 04.02.2023 zum Winterball ein. Unter dem Motto "Blaue Party Nacht #bökenfördebrennt" soll die FCA-Halle zum Beben gebracht werden. Einlass ist ab 19.00Uhr. Und: Schützenbrüder dürfen gerne in Festuniform erscheinen.



Liebe Bökenförderinnen und Bökenförder,

das Jahr 2022 neigt sich so langsam seinem Ende entgegen. Doch einige Termine stehen noch aus. So wird der Seniorennachmittag Mitte Dezember stattfinden. Dieses Jahr zum ersten Mal in einem anderen Rahmen, da der Saal der Gastwirtschaft Donner nicht mehr zur Verfügung steht. Daher werden wir den Nachmittag in der Fahrzeughalle der Feuerwehr verbringen, die Vorbereitungen dazu laufen bereits. Ich hoffe, dass wir auch in der großen Halle einen schönen Nachmittag erleben können. Es wird vielleicht noch nicht alles perfekt laufen, aber der Anfang ist dann gemacht. Ein klarer Vorteil dieser Räumlichkeit ist die Barrierefreiheit!

Am 24.12. werden dann die Septimbläser, wie jedes Jahr, mit weihnachtlichen Klängen durch unser Dorf ziehen und sich über viele Zuhörer freuen.

Die Vorbereitungen für das Baugebiet an der Langenecker Straße laufen auch

weiterhin auf Hochtouren. So wird das Bürgergespräch dazu voraussichtlich in der dritten Januarwoche 2023 stattfinden. Eine entsprechende Bekanntmachung entnehmen Sie bitte der Tagespresse. Der Termin für den Aufstellungsbeschluss ist noch vor den Sommerferien geplant. In der letzten Ausgabe der BÖF ist aus technischen Gründen ein Entwurf zum Baugebiet leider nicht abgedruckt worden, das bitte ich zu entschuldigen. Die Arbeiten am Glasfasernetz laufen, wie erwartet, nicht problemlos ab. Regelmäßig bekomme ich Beschwerden von Anwohnern. Auch für mich sehen die Arbeiten alles andere als professionell und strukturiert aus. Jedoch sind die Arbeiter auf den Baustellen das kleinste Glied in der Kette. Vielmehr fängt der Fisch sprichwörtlich am Kopf an zu stinken. Mit dem Wissen von heute, wie das Unternehmen Deutsche Glasfaser mit Subunternehmen umgeht, bzw. diese auswählt und beauftragt, kann man seinen Vertragsabschluss wohl auch noch mal aus einem anderen Blickwinkel sehen. Dennoch, lassen Sie Ihren Frust bitte nicht an den Arbeitern aus. Diese Menschen arbeiten unter prekären Bedingungen, weitab ihrer Heimat. Eine warme Tasse Kaffee bringt oft mehr, als ein böses Wort.

Im September konnte das neue Gerätehaus der Feuerwehr nun endlich offiziell eingeweiht werden. Ein toller Tag, auch wenn das Wetter leider nicht mitgespielt hat. Doch leider habe ich an diesem Tag die Beteiligung der

Dorfgemeinschaft vermisst. Schade eigentlich, denn die Löschgruppe hatte sich viel Mühe gegeben, allen Gästen etwas zu bieten.

Vielleicht bekommen wir die Wichtigkeit unseres Feuerwehrgerätehauses aber noch diesen Winter zu spüren. Auf Grund der Energiemangellage, bereitet man sich auf einen flächendeckenden, länger anhaltenden Stromausfall vor. Sollte dieses Ereignis eintreten, so können sich Hilfesuchende am Gerätehaus melden. Ich empfehle jedoch allen, sich selber auch auf eine solche Situation vorzubereiten. Tipps dazu gibt es u. A. auf der Internetseite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz à Warnung & Vorsorge.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen bedanken, die sich dieses Jahr für das Wohlergehen unseres Dorfers eingesetzt haben! Ich hoffe, dass das Engagement im nächsten Jahr noch genauso hoch ist, zusammen machts doch einfach mehr Spaß als gegeneinander. Ich wünsche allen Bökenförderinnen und Bökenfördern eine besinnliche Weihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute und viel Gesundheit!

Ihr Ortsvorsteher

Kudrich Wänke-Höcker



Letzte Tickermeldung von der Kulturring-Versammlung: – Vorstand entlastet – positive Kassenlage – Michael Rehborn neuer Kassenprüfer-Termine 23 werden noch allen Haushaltungen bekannt gegeben-

Gemeindezentrum von Februar –August geschlossen.



Neugründung des Fördervereins Städtischer Kindergarten Li-La-Launeland e.V.



v. links: Vanessa Graupe, Andrea Grimm, Jessica Wolff

Wie man so schön sagt, was lange währt, wird endlich gut. Auf die Gründung unseres Fördervereins trifft dieser Satz definitiv zu. Fast 1 Jahr hat es gedauert bis endlich alles unter Dach und Fach war. Aber die Arbeit und die Warterei haben sich gelohnt und unser Förderverein hat seine Arbeit endlich aufgenommen. Geleitet wird unser Förderverein ab sofort durch den Vorstand bestehend aus: Vanessa Graupe, Andrea Grimm, Marleen Hinken, Sebastian Kusber, Patrizio Speranza-Schulte und Uwe Heinrichsmeier.

Bereits am 1. Mai durften wir zusammen mit dem Heimatverein einen Waffelverkauf anbieten und bereits erste Einnahmen für

den Förderverein sammeln. Dies war ein voller Erfolg und wird im nächsten Jahr wiederholt werden. Weiterhin konnten wir bei der Einweihung des Feuerwehrgerätehauses am 24. September einen Waffel- sowie Kaffeeverkauf anbieten.

Auch konnten bereits Sachspenden in Form von 2 Tablets gesammelt werden und am 25. Oktober an die Kita-Leitung, Frau Jessica Wolff, übergeben werden.

Wir freuen uns über jedes Mitglied und jede tatkräftige Unterstützung. Denn alles kommt ausschließlich unseren Kindergartenkindern zugute.

Beitrittserklärungen sind im Kindergarten erhältlich oder noch einfacher direkt über den

QRCode:



Bitte im Kindergarten abgeben oder per Email an den Förderverein senden:

info@foevlilalauneland.onmicrosoft.com

Text/Foto: Vanessa Graupe

Historischer Rundweg: Infotafel am Hof zur Osten

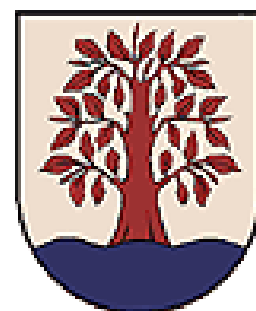
Am Hof zur Osten, dem südlichsten Punkt der Stadt Lippstadt, wurde vom Heimatverein Ende Juli eine weitere Tafel aufgestellt, die den historischen Rundweg in und um unser Dorf ergänzt. Sie ist eine von bereits 16 Tafeln, die bereits vom Heimatverein aufgestellt wurden und die

Informationen zu den einzelnen Sehenswürdigkeiten gibt. Der Inhalt der Tafeln wurde vom Geschichtskreisleiter des Heimatvereins, Dirk Ruholl, erarbeitet. Die Herstellung der Tafeln, Rahmen und Gestelle wurde von den ortsansässigen Unternehmen Wurm Design und dem Metallbauer Alexander Köller übernommen. Das Aufstellen und

Anbringen der Tafeln übernahmen dann Andreas Wilkman und Siegfried Cygon von der Dorfarbeitsgruppe des Heimatvereins. So enthält die am Hof zur Osten aufgestellte Tafel neben den Informationen zum Hof mit seiner Mühle auch Hintergrundinformationen zum untergegangenen Dorf Osthem, zu dem die Hofstelle einstmals gehörte.



Matthias Marx und seine Mutter Maria freuen sich über die neue Infotafel vor der Brücke am Stauwehr der Mühle, v.li.: Dirk Ruholl, Matthias Marx, Maria Marx, Andreas Wilkman, Siegfried Cygon



Text/Foto: Dirk Ruholl

Jungschützenschießen 2022

oder: Wie Luis(e) zum Kleid kam.

Am 20.08.2022 konnte endlich das unter den Jungschützen lang ersehnte Vogelschießen der Jungschützen stattfinden. Bei allerbesten Witterung bestiegen Vorstand und rund 20 Jungschützen die beiden vorbereiteten Planwagen und los ging's Richtung Öchtringhausen. Die Stimmung war bereits auf der Hinfahrt ausgelassen und die Dämpfung der beiden Wagen wurde auf eine harte Probe gestellt. Beim Schwalbenwirt angekommen wurde zuerst die Schießfolge ausgelost. Dann konnte auch schon das Schießen auf den, auf den Namen „Lea im BH I.“ getauften Aar, beginnen. Nach dem Ehrenschiess vom scheidenden JS-König Joris Eickenbusch, gelang es Pascal Menneimer bereits mit dem 2. Schuss

das Zepter aus den Klauen des Vogels zu holen. Luis Westen konnte sich mit dem 6. Schuss den Apfel sichern. Was ihm später noch bevorstand, konnte zu diesem Zeitpunkt noch niemand ahnen. Abermals Pascal Menneimer traf mit dem 20. Schuss die Krone und damit seine 2. Insignie des Tages. Tims Hils sicherte sich mit dem 28. Schuss das Fass und komplettierte damit die Insignien-Träger 2022. Schuss um Schuss wurde alsbald der Vogel bearbeitet. Luis Westen schwächte mit dem 77. Schuss den Rest im Kugelfang derart, dass Marius Urban sich mit dem 78. Schuss unter großem Jubel die Königswürde der 3. Kompanie sichern konnte. Eine ungeschriebene Regel besagt, dass der vorletzte Schütze auserkoren ist, sich als Königin zur

Verfügung zu stellen. In diesem Jahr wurde also Luis(e) Westen diese Ehre zuteil (s. Bericht zum Schützenfest 2022). Auch eine spontane Tanneinheit mit der Braut eines Junggesellinnen-Abschieds, mitten auf einem Feldweg, ließ sich die frischgebackene Majestät Marius auf dem Weg Richtung Heimatdorf nicht nehmen. Gerüchten zufolge soll sich die Braut aus Langenstraße die „Sache mit der Hochzeit“ kurzzeitig nochmal überlegt haben.

Der Abschluss fand bei Bier und Bratwurst am Tennisheim statt. Gekühlte Getränke waren ausreichend vorhanden und keiner musste die Heimreise mit Hunger oder Durst antreten.



Text/Fotos: Daniel Lerat

Schützenfest 2022

Die Partyband Ambiente sorgte für ein gut besuchtes Parkett. In den Tanzpausen sorgte der DJ für beste Laune und brachte das Zelt besonders im Bereich der Cocktail-Bar zum Wackeln. Der Sonntag startete, etwas früher als gewohnt, mit einem Frühschoppen, um die ausgefallenen Ehrungen der Jubelkönigspaare und langjährigen Vereinsmitglieder aus den Jahren 2020 & 2021 nachzuholen. Nach dem Abholen von Oberst Marx und dem Königspaar Schmücker stand der große Festumzug an. Am Schützenplatz verkürzten derweil das Spielmobil und Hüpfburgen kostenlos den kleinen Besuchern die Wartezeit bis zur Rückkehr des Schützenzuges. Vor der Polonaise am Sonntag durfte der Vereinsvorstand zusammen mit dem Königspaar und dem Tambourcorps Bad Westernkotten noch einen besonderen Hausbesuch mit Ständchen und nicht alltäglicher Ehrung durchführen. Der Königin aus den Jahren 1950 & 1957, Frau Anni Happe, wurde zu ihren Jubiläen ein großer Strauß Blumen übergeben. Im Jahr 1950 war Frau Happe erst die 2. Königin nach dem 2. Weltkrieg und hätte bereits 2020 ihre 70-jährige Regentschaft feiern dürfen. Mit ihrer 2. Regentschaft 1957 konnte in diesem Jahr zum 65-jährigen Jubiläum gratuliert werden. Ein Moment, der allen Beteiligten und insbesondere auch Frau Happe, eine nachhaltige und große Freude bereitet hat. Der folgende Dämmererschoppen wurde zum ersten Mal mit böhmisch-mährischer Volksmusik von den „Hochstiftmusikanten“ begleitet. Die

Europameister aus 2022 gaben diesem Programmpunkt eine neue musikalische Untermauerung die Biergartenstimmung aufkommen ließ. DJ Sascha sorgte bis tief in die Nacht abermals für eine ausgelassene Partystimmung. Beobachtet wurde ein inoffizieller Wettbewerb - bei dem nicht nur der ein oder andere Offizier sein Talent an der Luftgitarre und den aufblasbaren Saxophonen unter Beweis stellen konnte. Der Montag begann, wie gewohnt, mit der Abholung der Kindergartenkinder, dem Einmarsch der zum Frühstück eingeladenen ehemaligen Königinnen und dem Empfang der Ehrengäste. Gut gestärkt ging es unter die Vogelstange. Nach den Ehrenschnüssen gelang es zuerst Daniel Lerat mit einem Volltreffer und der 11. Kugel das Fass aus dem Schnabel von „Kiki die 3.“ zu reißen. Michael Schulte sicherte sich mit dem 25. Schuss den Apfel. Rüdiger Westen konnte mit dem 40. Schuss seine „Vogelorden-Sammlung“ komplettieren. Die anwesenden Besucher bemerkten hierbei aufmerksam, dass „jetzt nur noch der ganz große Orden fehlt“. Bleibt abzuwarten, ob der Festumzug in den nächsten Jahren auch mal wieder bis zur Bökenförder Warte laufen darf. Dirk Rehborn komplettierte die Gruppe der offiziellen Insignienträger 2022 und entriss mit dem 43. Schuss dem Vogel die Krone. Die „Flügelgeschützen“ Franz Mennemeier und Kay Steffen ließen es sich später nicht nehmen, spontan und freiwillig ebenfalls ein Fass Freibier zu spenden. Zum Ende hin bildete sich eine 3-er Gruppe von Aspiranten, bestehend

aus Fred Ruden, Tim Hils und Kay Steffen. Im Finale um die Königswürde wechselte sich das Trio fair ab. Am Ende war der 225. Schuss von Tim Hils, Fähnrich der Junggesellenkompanie, der den Rest aus dem Kugelfang schoss und damit Lisa Nicolaus zur Königin machte. Für die Proklamation wählten Tim & Lisa die Residenz des abgelösten Königspaar, womit das Umkränzen für die Junggesellenkompanie in diesem Jahr ausfiel. Der jüngste Hofstaat seit Jahren konnte also dieses Mal vor dem kompletten Schützenzug und aus der 1. Reihe die Übergabe der Königskette bestaunen und anschließend die Parade abnehmen. An dieser nahm natürlich auch die 3. Kompanie, angeführt vom neuen Jungschützenkönig Marius Urban mit seiner Königin Luis(e) Westen, in einer strahlenden Robe in Blau, teil. Wie an den Vortagen, durften auch die neuen Regenten etliche Gastvereine und Gratulanten begrüßen. Die Stimmung erlangte einen neuen Höhepunkt. Tanzband und DJ brachten das Festzelt zum Abschluss des Bökenförder Schützenfest 2022 abermals zum Beben. Der Schützenverein Bökenförde 1858 e.V. bedankt sich bei all denen, die einen positiven Beitrag zum Gelingen des diesjährigen Schützenfests geleistet haben. Dem neuen Königspaar und seinem Hofstaat wünschen wir eine unvergessliche Regentschaft. Wir wünschen allen Lesern und ihren Familien eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten und gesunden Start in das neue Jahr 2023!

Text/Foto: Daniel Lerat



Männergesangsverein 1921 Bökenförde

Sie möchten im Chor singen? Fragen Sie uns.

Alfons Wilmesmeier T. :10481 oder Norbert Seelhorst T. :9238001

Besondere Auszeichnungen durch Besuch des Sauerländer Schützenbund

Am Sonntagnachmittag des Schützenfest 2022 durfte der Schützenverein auch eine Abordnung des Sauerländer Schützenbund, bestehend aus Kreisoberst Franz Westermann und den Beisitzern Dieter Schmidt und Mike Bomholt, begrüßen. Es galt, mehrere Schützenbrüder für ihre Verdienste um das Schützenwesen und langjährige Vorstandsarbeit auszuzeichnen. Geehrt werden konnten:

Verdienstorden des SSB Stufe 3 für hervorragende Verdienste:

Ehrenoberst Markus Epping & Ehrenmajor Bernhard Köller



Verdienstorden des SSB Stufe 2 für besondere Verdienste:

Alfons Wilmesmeier, Karl-Heinz Struchholz, Franz Mennemeier



Verdienstorden des SSB Stufe 1 für Verdienste:

Thomas Hönemann, Norbert Schewe, Alexander Köller, Felix Matriciani, Dirk Rehborn

Volles Haus beim Grünkohlessen

Zum ersten Mal, nach den Corona-Absagen der letzten Jahren, konnte der Schützenverein Bökenförde am 11.11.2022 endlich wieder zum beliebten Grünkohlessen der Ehrenkompanie in den Gasthof Struchholz einladen. Die stattliche Zahl von 62 Schützenbrüder war der Einladung gefolgt. Der Vereinsvorsitzende Oberst Matthias Marx und der 2. Vorsitzende Major Mathias Rump konnten bei dieser Gelegenheit Ehrungen für die Jahrzehnte lange Vereinstreue von Günther Walch (50

Jahre in 2021), Klemens Steffenbröer (40 Jahre in 2021) und Josef Wiehen (25 Jahre in 2021) nachholen. Dank Bierspende in Höhe von 50l, die aus einer Wette zwischen Franz Mennemeier und Bernie Gottbrath resultieren, konnte diese gesellige Zusammenkunft für die Teilnehmer kostenlos stattfinden. Satt und selig konnten so endlich mal wieder ein paar frohe Stunden gemeinsam verbracht und alte Bekanntschaften wieder aufgefrischt werden.

Text/Fotos: Daniel Lerat



Der Schützenverein Bökenförde nimmt Abschied von Ehrenoffizier Antonius Lübbers



Mit dem plötzlichen und viel zu frühen Tod von Antonius müssen wir Abschied von einem verdienstvollen und treuen Schützenbruder nehmen. In seinen 48 Jahren Mitgliedschaft hat er sich stets vorbildlich für die Belange des Schützenvereins eingesetzt.

„Anton“ war seit 1974 Mitglied im Schützenverein Bökenförde e.V. und trat 1980 als Offizier zur besonderen Verwendung in das Offizierscorps ein. 1992 - 1994 war er Fähnrich der 1. Fahne, bevor er von 1995 – 2001 den Verein abermals als Offizier zur besonderen Verwendung vertrat. 1997 ging er zusammen mit seiner Frau Rita dem Verein als Königspaar voran und hätte in diesem Jahr 2022 das 25jährige Thronjubiläum feiern dürfen. Von 2001 - 2015 stand er mit seiner stets freundlichen, positiven und humorvollen Art den Königsparen als Adjutant zur Seite, bevor er 2016 als Fähnrich der Ehrenkompanie agierte und 2019 zum Ehrenoffizier ernannt wurde. Viele Jahre übernahm er außerdem die Offizierskasse und kümmerte sich um die Bewirtung bei den Vorstandssitzungen.

Ehrenoffizier Antonius Lübbers war Träger des Ordens 3. Stufe für hervorragende Verdienste des Sauerländer Schützenbundes.

Sein Tod hinterlässt eine große Lücke in unserer Mitte.

In stiller Trauer senken wir unsere Fahnen und gedenken unseres treuen Schützenbruders Anton.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

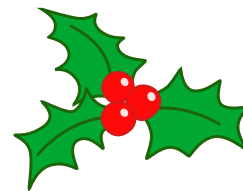
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Frau Rita, seinem Sohn Thomas, der Familie und allen Angehörigen.

Im Namen des Vorstands und aller Schützenbrüder des Schützenverein Bökenförde 1858 e.V.

Matthias Marx, Oberst und 1. Vorsitzender



So schmeckt Heimat – Bökenförder Kochecke Leckere Rezepte der Saison



Gerade ist die Herbstwoche vorbei, schon kommt die Vorweihnachtszeit.

Und wer noch immer den Duft der gebrannten Mandeln von der Herbstwoche in der Nase hat, versucht sie doch mal selber zu machen, ist gar nicht so schwer.

Gebrannte Mandeln

Zutaten für 200 Gramm:

200g ganze Mandeln, 100 ml Wasser, 200 g Zucker, 1 Päckchen Vanillezucker, etwas Zimt, etwas Butter

Zubereitung:

Ein Backblech mit Butter einfetten. Wasser, Zucker, Vanillezucker und nach Geschmack etwas Zimt in einem Topf oder einer hohen Pfanne vermengen und aufkochen. Dann Mandeln hinzufügen und unter kräftigem Rühren weiter kochen lassen, bis der Zucker fest wird. Um Glanz auf die Mandeln zu bringen, weiterrühren, bis der Zucker wieder etwas schmilzt. Anschließend die Mandeln auf ein gefettetes Blech geben, gut verteilen und abkühlen lassen.

Jetzt noch ein paar Rezepte für die Weihnachtsbäckerei. Das ein oder andere kann man sicher auch mal im Laufe des Jahres backen, nicht nur zu Weihnachten.

Cranberry Plätzchen

Zutaten:

50g getrocknete Cranberrys, 75 g gehackte Nüsse, 75 g Mandelblätter, 125 ml Sahne, 10 g Butter, 100 g Zucker.

Zubereitung:

Die die Sahne mit der Butter und dem Zucker vermischen und unter Rühren aufkochen. Die Mandeln, die Cranberrys und die Nüsse in die Sahnemasse geben. 2 min. köcheln lassen, dann das Mehl einrühren. Die Masse ¼ Stunde abkühlen lassen, dann kleine Häufchen auf das Backblech setzen.

7-10 min bei 175° Grad Umluft backen.

Schneeflöckchen

Zutaten: 125 g Margarine, 50 g Puderzucker, 125 g Speisestärke, 75 g Mehl, ausgeschabtes Mark von 3 Vanilleschoten.

Puderzucker zum Bestäuben

Zubereitung:

Fett sahnig rühren und restliche Zutaten dazugeben. Kugeln formen und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech setzen. Mit einer Gabel etwas flach drücken und hellgelb backen.

Ofen auf 200-225° C (Umluft 180°)vorheizen 8-10 Minuten

Erkaltete Plätzchen mit Puderzucker bestreuen.

Gewürzkuchen

Zutaten:

200 g Butter, 250 g Zucker, 1 P Vanillinzucker, ½ P. Backpulver, 4 Eier, 200 g Mehl, 100 g gemahlene Haselnüsse, 1 TL Zimt, Messerspitze Nelken, ½ geriebene Zitrone, 4 EL Mich, 2 gehäufte EL Kakao, 1 Schnapsglas Rum, 1 Glas Sauerkirchen

Zubereitung:

Die Kirschen gut abtropfen lassen. Die Eier mit dem Zucker schaumig schlagen, dann alle Zutaten bis auf die Kirschen unterrühren. Zuletzt die Kirschen mit einem Holzlöffel unterheben.

Backzeit: ca. 1 Std. auf 200° C (evtl. 180° C bei Umluft)

Schokoladige Salzbutter-Cookies

(schmecken übrigens auch das ganze Jahr über, nicht nur in der Weihnachtszeit)

Zutaten:

150 g. 70% Schokolade (es geht auch Dr. Oetker Edel Kuvertüre), 50 g Pekannusskerne, 250 g weiche Meersalz-Butter, 75 g Zucker, 75 g brauner Zucker, 2 P. Bourbon Vanille Zucker, 300 g Weizenmehl (Dinkelmehl, fein geht auch)

Zum Bestreichen und Bestreuen: 1 Ei und 4-5 EL brauner Zucker

Zubereitung:

Kuvertüre und Pekannusskerne grob hacken. Butter mit weißem, braunem und Vanille Zucker in einer Rührschüssel mit einem Mixer etwa 4 Min. auf höchster Stufe schaumig rühren. Das Mehl nur kurz auf mittlerer Stufe unterrühren. Zum Schluss die gehackte Kuvertüre unterrühren. Den Teig halbieren. Unter eine Hälfte die Pekannusskerne geben. Beide Teighälften zu Rollen (Durchmesser ca. 4 cm) formen und gut durchkühlen lassen, mind. 4 Stunden (am besten über Nacht). Die Rollen sollen schön hart sein. Backblech mit Backpapier auslegen, Backofen auf 180° C (Umluft ca. 160 °C) vorheizen. Das Ei verschlagen, eine Teigrolle herausnehmen, diese rundherum mit Ei einpinseln und mit Zucker bestreuen. Dann in etwa 1 cm dicke Scheiben schneiden, auf das Backblech legen und backen. Mit der zweiten Rolle auf die gleiche Weise verfahren. Immer darauf achten, dass die Rollen gut gekühlt geschnitten und gebacken werden.

Backzeit: ca. 12-13 Minuten

Rezepte: Silke Wilkmann

Männergesangverein : Dank an Hubert Schmücker



16 Jahre hat Hubert Schmücker die Kasse des Männergesangvereins geführt. Er übernahm die Kassengeschäfte in einer schwierigen Situation, weil der damalige Kassierer Johannes Altstädt plötzlich verstarb. Hubert Schmücker war sofort bereit, sich dieser Aufgabe zu stellen, ließ sich in die Pflicht nehmen. Bis heute erledigte er vorbildlich die verschiedenen Aufgaben, die mit dem Vorstandsamt des Kassenwartes verbunden sind. Dabei achtete er genau darauf,

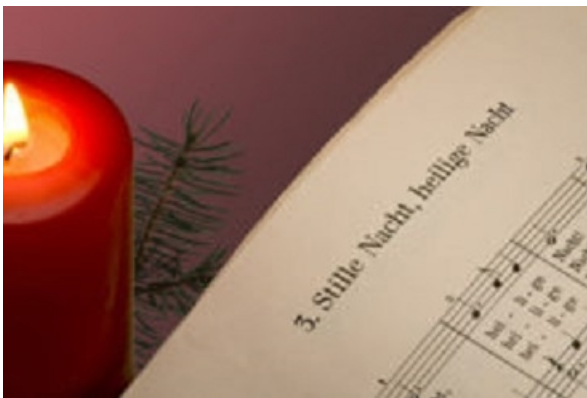
dass keine unnötigen Ausgaben getätigt wurden und zum Wohl des Vereins gewirtschaftet wurde. Nun musste Hubert Schmücker aus gesundheitlichen Gründen das Amt aufgeben. Eine kleine Abordnung des Vereins mit dem 1. Vorsitzenden Alfons Wilmesmeier an der Spitze bedankte sich am Mittwoch, dem 7. September 2022, bei ihrem Sangesbruder für die geleistete Arbeit mit einem kleinen Geschenk, das Alfons Wilmesmeier mit lobenden Worten Hubert Schmücker überreichte. Sein Dank galt auch seiner Frau Irmgard für die Unterstützung.

MGV singt auf dem Lippstädter Hauptfriedhof Volkstrauertag am Sonntag, 13. November 2022

Die zentrale Totengedenkfeier der Stadt Lippstadt fand am Sonntag, dem 13. November 2022, um 11.30 Uhr auf dem Hauptfriedhof an der Lipperoder Straße statt. Den musikalischen Rahmen verantwortete unser Dirigent Witold Baczkowski. Unter seiner Leitung spielte das Blechbläserensemble der Conrad-Hansen-Musikschule. Wir sangen „Von guten Mächten wunderbar geborgen“ und „Frieden, Frieden“.



Weihnachtsgruß MGV 2022



Die Sänger des MGV 1921 Bökenförde wünschen Ihnen /Euch und Ihren /Euren Familien eine besinnliche Adventszeit, ein frohmachendes Weihnachtsfest, einen guten Start ins Neue Jahr und ein erfolgreiches 2023.



Norbert Seelhorst 70

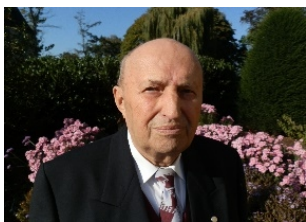
Der stellvertretende Vorsitzende Norbert Seelhorst konnte Anfang September seinen 70. Geburtstag feiern. Aus diesem Anlass gratulierten die Sänger mit einem fröhlich gesungenen Ständchen „Er lebe hoch ...“ Der Vorsitzende Alfons Wilmesmeier würdigte die Verdienste seines Stellvertreters und gratulierte im Namen der Sänger. Norbert Seelhorst ließ es sich nicht nehmen, seinen Sangesbrüdern nach der Probe „einen auszugeben“.



Witold Baczkowski, Klemens Steffenbröer, Norbert Seelhorst, Alfons Wilmesmeier (Dirigent) (Schriftführer) (2. Vorsitzender) (1.Vorsitzender)

Texte: MGV Bökenförde; Klemens Steffenbröer/ Fotos: MGV Bökenförde; Norbert Seelhorst

MGV trauert um Edmund Cieply



Am 09.10.2022 starb unser Sangesbruder Edmund Cieply. Er trat im Jahr 1985 in den Männergesangverein Bökenförde ein. 38 Jahre lang hat er mit Begeisterung im zweiten Bass gesungen, bis seine Krankheit die Teilnahme an Proben und Auftritten nicht mehr zuließ. Der erste Vorsitzende Alfons Wilmesmeier zeichnete die Verdienste Edmunds in seiner Traueransprache am Ende der Trauermesse am 22. Oktober in der Bökenförder Kirche nach. Er

schilderte, wie engagiert Edmund immer zu den Proben kam. So ließ er sich zuletzt trotz Krankheit von seiner Frau Renate mit dem Auto zur Chorprobe fahren. Gerne nahm er auch an den geselligen Veranstaltungen des Männergesangvereins teil. Der 1. Vorsitzende Alfons Wilmesmeier und der 2. Vorsitzende verneigten sich stellvertretend für alle Sänger vor der Urne des Verstorbenen. Unsere Vereinsfahne, die von Heinz Mydlak, Karl Henkenmeier und Paul Naßmacher getragen wurde, senkte sich zum letzten Gruß über dem Grab. Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und der Familie. Wir werden uns gerne an Edmund erinnern.

Sänger Paul Naßmacher gestorben



Plötzlich und völlig unerwartet starb am 23. Oktober 2022 unser Sangesbruder Paul Naßmacher im Alter von 84 Jahren. Noch am Tag zuvor hatte er die Fahne unseres Vereins bei der Beerdigung seines Sangesbruders Edmund Cieply begleitet. Paul trat am 1. Juni

2002 in unseren Verein ein. Er sang zunächst im 1. Tenor, wechselte später dann in den 2. Tenor. Bis zuletzt war er engagierter Sänger und war bei Proben und Auftritten zuverlässig dabei. Er war immer bereit, zusätzliche Aufgaben zu übernehmen. So wurde er immer wieder zum Fahnenträger gewählt und erfüllte diese Aufgabe mit Freude. Bei Beerdigung in Selm erwies der Männergesangverein durch eine Abordnung Paul Naßmacher die letzte Ehre. Das Mitgefühl der Sänger gilt seiner Frau und der Familie.

Männergesangverein trauert um Hubert Schmücker



Im Jahr 1981 trat Hubert Schmücker in unseren Männergesangverein ein. 41 Jahre sang er im 2. Bass. Er erhielt die entsprechenden Auszeichnungen für 25 und 40 Jahre als aktiver Sänger durch den Deutschen Chorverband und den Chorverband NRW. Hubert übernahm aber auch Verantwortung für den Verein, indem er sich für Vorstandsaufgaben zur Verfügung stellte. Im Jahr 2007 übernahm er die Kassengeschäfte in einer schwierigen Situation, weil der damalige Kassierer

Johannes Altstädt plötzlich verstarb. Hubert Schmücker war sofort bereit, sich dieser Aufgabe zu stellen, ließ sich in die Pflicht nehmen. Bis wenige Wochen vor seinem Tod erfüllte er vorbildlich die verschiedenen Aufgaben, die mit dem Vorstandsamt des Kassenswartes verbunden sind. Dabei achtete er genau darauf, dass zum Wohl des Vereinsgewirtschaftet wurde. Der Männergesangverein verabschiedet sich von seinem Sangesbruder Hubert und begleitet ihn auf seinem letzten Gang. Das Mitgefühl gilt seiner Frau Irmgard und der Familie.

Männergesangverein auch im 101. Jahr aktiv Bökenförde.



Der Männergesangverein Bökenförde hat nach den Chorferien die Probenarbeit wieder aufgenommen. Zu

Beginn hielten die Sänger Rückschau auf das Jubiläumskonzert zum 100-jährigen Bestehen des Vereins im Juni 2022. Der 1. Vorsitzende, Alfons Wilmesmeier, präsentierte den Chormitgliedern die gerahmte Urkunde zum Jubiläum, die im Gemeindezentrum ihren Platz finden wird. Alfons Wilmesmeier mit der Ehrenurkunde. Zudem gratulierten die Sänger ihrem Vorsitzenden zum 75. Geburtstag herzlich mit einem Ständchen. Mit einem gemütlichen Beisammensein klang die erste Chorprobe aus.



(v. links nach rechts) Norbert Seelhorst, Friedhelm Klein, Witold Baczkowski, Alfons Wilmesmeier, Klemens Steffenbröer, Horst Fritsch



Texte: MGV Klemens Steffenbröer Fotos: MGV Norbert Seelhorst

Silberne Verbandsnadel für Bruno Hubrich

Auf der 111. Jahrfeier der Schiedsrichtervereinigung in der Schützenhalle Lipperode wurde Bruno Hubrich die silberne Verbandsnadel für besondere Verdienste im Fußball durch den Verbandsschiedsrichterlehrwart Hans-Joerg Rommel überreicht. Seit über 57 Jahre ist Bruno Hubrich auf den westf. Sportplätzen unterwegs und ein bekanntes Gesicht im heimischen Fußballkreis. Mit weit mehr als 2000 von Ihm geleiteten Spielen trug er zum reibungslosen Ablauf in verschiedenen Klassen bei. Die Regeln des Spiels verlor er nie aus den Augen, aber seine

faire Art mit allen Spielern umzugehen, machten ihn zu einem auf allen Plätzen gern gesehenen Schiedsrichter. Mit seiner natürlichen Art und einem Augenzwinkern wurden strittige Situationen immer schnell gelöst. Aber auch im Badmintonsport ist Bruno ein bekanntes Gesicht und erfolgreicher Sportler, der vielen Menschen diesen Sport näher gebracht hat. Bökenförde gratuliert Bruno Hubrich ganz herzlich zu seiner Auszeichnung!

Text/Foto: Bruno Klink



Neues von Gartenzäunen und Theken

Positiv das Wetter, das noch viele Nachbarn zum Treffen an den Gartenzaun lockte. Ein Plausch am Zaun und ein Bier in der Abendsonne sind noch bis Mitte November jederzeit möglich gewesen. Doch negativ die Themen, über die sich an Zäunen und Theken ausgetauscht wurde. Von der Inflation bis zum Bierpreis, von Strom- bis Gaskosten, Corona und Putinkrieg, Holzpreis und Photovoltaik, Klimawandel in all seinen Facetten und jede politische Richtung bekam ihr Fett weg. Alles Themen, mit denen wir uns leider noch nachhaltig beschäftigen müssen. Doch auch Positives spielte sich an der noch einzigen funktionierenden Theke in Bökenförde ab. Der Schützenverein hatte zum traditionellen Grünkohlessen der Ehrenkompanie in den Gasthof Struchholz eingeladen. Fast 70 Schützenbrüder waren der Einladung gefolgt und wurden mit einem super leckeren Essen verwöhnt. Eine Ausserhauslieferung war

leider nicht möglich. Viele Schützenbrüder hatten sich länger nicht mehr gesehen, und so kam man mal wieder ins Gespräch an diesem sehr gelungenen Abend des Schützenvereins. Hoffentlich sprach man auch darüber, nächstes Mal beim Schützenfest wieder mit anzutreten. Denn dann wäre man wahrscheinlich die stärkste Kompanie im Schützenverein.



Text: Bruno Klink

Backofen des Heimatvereins

Doppelten Einsatz an einem Wochenende hatte der Backofen des Heimatvereins Bökenförde. Erst bei der Nachtwächterführung des Heimatvereins mit

Flammkuchen und dann bei der Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses mit original it. Pizza. Hier erwies sich die Feuerwehr nicht nur als Brandlöscher, sondern feuerte den Backofen auch gekonnt an.

Die Backofenmannschaft des Heimatvereins wurde exzellent frau- und mannstark von der Feuerwehr Bökenförde unterstützt und so konnten weit über 100 Pizzen genossen werden. Besonders

Christian Pieper überzeugte mit seiner italienischen Art, die Pizzen zu servieren.



Text/Fotos: Bruno Klink



FCA geht hoffnungsvoll in das neue Jahr

Ein aufregendes, bewegtes Jahr geht zu Ende. Nachdem wir hofften, dass Corona halbwegs überstanden sei, treffen uns nun die Auswirkungen des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine.

Zum neuen Jahr erwarten wir große Preissteigerungen für Gas und Strom, die den Verein sehr stark belasten werden.

Ob es Unterstützung vom Land, der Stadt oder den Verbänden gibt, ist noch nicht klar. Deshalb sucht der Vorstand nach Wegen, die Einnahmen zu erhöhen und die Kosten zu senken.

Hierbei muss leider auch über Beitragserhöhungen und Preisanhebungen der Kurse im Breitensport sowie der Anmietung der Badmintonfelder nachgedacht werden. Der Vorstand wird auf der nächsten Generalversammlung im neuen Jahr dazu informieren und abstimmen lassen.

Neben diesen negativen Umständen gab es in 2022 aber auch wieder erfreuliche Themen für den FCA.

Die Tanzabteilung konnte nach mehrmaligem Verschieben endlich das Musical im Stadttheater aufführen. Die Vorstellungen waren wieder ein toller Erfolg und wurden vom Publikum mit stehenden Ovationen bedacht.

Auf Vorschlag des Vorstands wurde Birgit Urban im Rahmen des „Abend des Sports“ von der Stadt Lippstadt für Ihr vielseitiges Engagement im FCA ausgezeichnet.

Auf dem Tennisgelände führte die Abteilung unter der Regie von Trainer Ivo Periser ein Jugendturnier durch. Die jungen Spieler*innen zeigten erstaunliche Leistungen.

Auch der Bökenförder Spieler Maximilian Wall schlug sich hervorragend.

Wir hoffen, dass wir demnächst weitere Talente in Bökenförde sehen werden.

Die Spielgemeinschaft im Fußball mit SW Eikeloh läuft gut und die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen funktioniert.

Zur neuen Saison hat Sebastian Schewe das Traineramt übernommen und wird die Mannschaft hoffentlich zum Klassenerhalt führen.

Wir freuen uns natürlich auch sehr, dass mit Henning Matriciani ein Spieler aus unserem Dorf den Sprung in die 1. Bundesliga beim FC Schalke 04 geschafft hat.

Die Sporthalle ist sehr gut ausgelastet, die Abteilungen Badminton und Breitensport beleben den Verein. Zudem können wir in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitssportverein Warstein demnächst Kurse für Rehasport anbieten.

Die Renovierung des Sportheims ist in vollem Gange, die heizungstechnische Anbindung an die Halle ist erfolgt. Nun sind die fleißigen Helfer*innen mit den Maler-, Fliesen- und Dämmarbeiten beschäftigt.

Trotz aller widrigen Umstände kann der Verein zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Wir würden uns sehr freuen, Sie am 10./11.12 und am 17./18.12.2022 beim Weihnachts- baumkauf bei „Müllers Tannen“ zu sehen und mit leckerem Glühwein, Kaffee und Waffeln versorgen zu dürfen.

Der Vorstand dankt allen Trainer*innen, Betreuer*innen und Freunden des FCA für die Arbeit und Unterstützung. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2023.

Der Vorstand

Boule Boule Boule

Ein Bouleplatz wurde auf dem Tennisplatz vom Heimatverein erstellt und an den Sportverein übergeben und steht nun jedem zur Verfügung, der die Kugeln rollen lassen möchte. Doch bisher scheint in Bökenförde die Resonanz gleich null zu sein.

Was in anderen Orten ein Erfolgsschlager ist, dafür braucht Bökenförde noch etwas Zeit, um auf einer der schönsten Sportanlagen des Kreises Boule zu spielen. Doch von erstem zarten Interesse haben wir gehört. Der Dackelclub Bökenförde trägt sein erstes Turnier passend am 1. Advent aus.

Text: Bruno Klink



Berichte für die Bökenförder Dorfzeitung

Foto und Text:

Ihre Löschgruppe Bökenförde

Einsatzticker

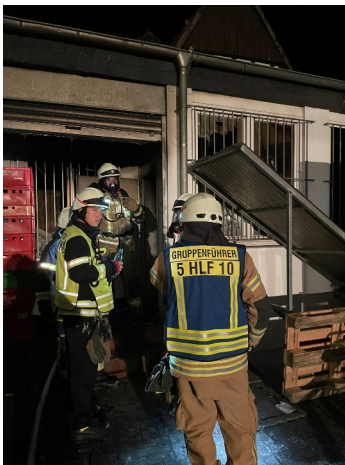
www.feuerwehr-boekenfoerde.de

<https://www.facebook.com/Löschgruppe-Bökenförde>



Seit der letzten Ausgabe der BÖF hatte die Löschgruppe insgesamt sieben Einsätze abzuarbeiten. Darunter drei Brände, eine Brandmeldeanlage, einmal Wache besetzen und zwei technische Hilfeleistungen.

Zu den drei Brandeinsätzen zählte unter anderem der Brand des Gastronomiebetriebes „Twenty One“ auf der Lange Straße. In Folge einer Alarmierung zum Wache besetzen wurde die Löschgruppe noch auf Anfahrt zur Einsatzstelle beordert, um mehrere Atemschutztrupps für Nachlöscharbeiten zu stellen. Des Weiteren waren ein gemeldeter Kellerbrand am Puisterweg und ein Heckenbrand in Rixbeck Gründe der Alarmierungen. Bei dem Kellerbrand konnte ein Schmorbrand im Keller gefunden und mit einem C-Rohr abgelöscht werden. Hier hat das schnelle Eingreifen der Feuerwehr Schlimmeres verhindert. In Rixbeck brannte eine Hecke auf ca. 50 Meter Länge. Ansonsten musste die Löschgruppe bei den anderen Einsätzen nicht groß tätig werden.



Lehrgänge

In der Feuerwehr ist natürlich die Aus- und Fortbildung ein großes Thema. Diverse Mitglieder der Löschgruppe konnten so an verschiedenen Lehrgängen teilnehmen.

Lehrgänge, die besucht worden sind, waren: Atemschutzlehrgang, Funklehrgang, Maschinistenlehrgang und der Absturzsicherungslehrgang.

Die Kameraden Lukas Bruinsma, Pascal Mennemeier, Till Rump und Hendrik Wieneke-Stöcker konnten erfolgreich am Atemschutzlehrgang teilnehmen. Ebenso bildeten sich Till Rump und Tim Hils beim Funklehrgang fort. Nick Neugebauer ist nun ausgebildeter Maschinist und damit in der Lage, das Löschfahrzeug im Einsatz entsprechend zu fahren und die Feuerlöschkreiselpumpe zu bedienen. Im Bereich der Absturzsicherung konnte Tim Hils erfolgreich am Lehrgang teilnehmen.



Übungstag

Am 29.10.2022 hat die Löschgruppe Bökenförde einen Übungstag durchgeführt. In drei Einsatzübungen sind verschiedene Szenarien geübt worden.

In der ersten Übung an der Kirche lautete die Alarmierung: Rauchentwicklung aus Glockenturm – vor Ort stellte sich heraus, dass zwei Personen noch im Gebäude sind. Unverzüglich wurde eine Menschenrettung eingeleitet. Beide Personen konnten schnell gerettet werden. Nach der Menschenrettung folgte die Brandbekämpfung, neben dem Innenangriff mit einem Atemschutztrupp kam hier auch die Drehleiter zum Einsatz. In der zweiten Übung galt es, eine Brandmeldeanlage im „Betreuten Wohnen am Puisterweg“ abzuarbeiten. Hier hatten zwei Heizungsmonteure einen gesundheitlichen Notfall und lösten mittels Druckknopfmelder

die Brandmeldeanlage aus, bevor sie bewusstlos wurden. Durch einen Trupp wurden beide Personen gerettet und an den Rettungsdienst übergeben. Durch einen anwesenden RTW konnte hier besonders die Schnittstelle Feuerwehr/Rettungsdienst geübt werden. In der letzten Übung des Tages galt es einen Verkehrsunfall auf dem Neuen Prozessionsweg zu bearbeiten. Ein PKW war in einer Kurve vom Weg abgekommen und in den Graben gerutscht. Zwei Personen waren noch im PKW eingeklemmt und mussten mit schwerem technischen Gerät von der Feuerwehr befreit werden. Nach drei gelungenen Übungen und der erforderlichen Nachbereitung um die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten, wurde der Tag mit einem gemeinsamen Abendessen beendet.



Einweihung Gerätehaus

Am 24.09.2022 konnte die Löschgruppe Bökenförde endlich ihr neues Gerätehaus offiziell einweihen. Neben einer symbolischen Schlüsselübergabe durch den Bürgermeister wurde das Gerätehaus auch durch den Pastor gesegnet. Viele Gäste aus nah und fern hatten die Möglichkeit, einen Einblick in den Neubau zu bekommen, denn neben einer

Fahrzeugausstellung gab es auch regelmäßige Führungen durch das Gerätehaus. Nach dem offiziellen Teil wurde noch viele Stunden bis spät in die Nacht mit allen Gästen zusammen gefeiert. Es war eine gelungene Einweihung, nachdem diese wegen der Corona-Pandemie lange hinausgezögert werden musste.





**Freiwillige Feuerwehr
LIPPSTADT
Löschgruppe Bökenförde**



Preisschießen 2022

Die Löschgruppe Bökenförde lädt die gesamte Dorfbevölkerung nach Corona-Pause und offizieller Einweihung zum diesjährigen Preisschießen am Fr, 30.12.2022 ab 19 Uhr ins „neue“ Feuerwehrgerätehaus ein.

Zur Teilnahme muss mind. eine Gruppe mit 4 Personen gebildet werden.

Diese können sich aus Vereinen, Straßengemeinschaften, Freunden, Kegelclubs, ... zusammensetzen.

Das Startgeld liegt weiterhin bei 10 €/Gruppe,

das ebenso wie die Gruppenmeldung am Schießabend entrichtet werden können.

Die ersten drei Plätze und die beste Damenmannschaft werden jeweils mit einem Pokal und einem Preisgeld prämiert.

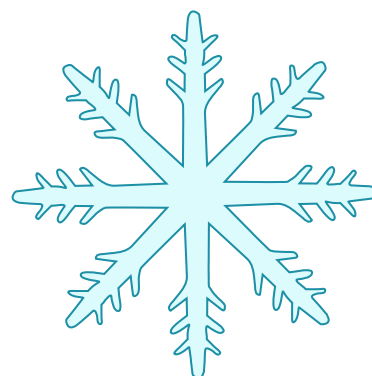
Der beste Einzelschütze bekommt ebenfalls ein Preisgeld!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Wir hoffen, dass wir Sie für ein paar gemütliche Stunden in unserem Gerätehaus begrüßen dürfen!

Ihre Löschgruppe Bökenförde

www.feuerwehr-boekenfoerde.com



Achtung – Änderung der Öffnungszeiten

***** Wiedereröffnung des LeseCafe's *****

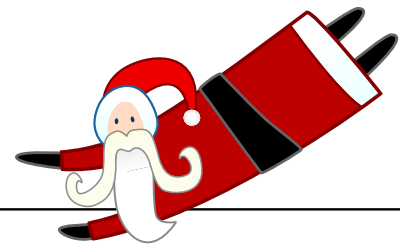
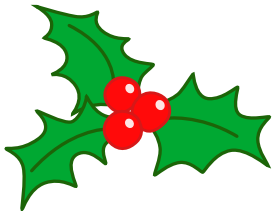
Ab sofort ist die Dorfbücherei zusätzlich zu jedem Donnerstag von 17:00 – 18:00 Uhr auch an jedem 3. Samstag im Monat von 16:00 – 18:00 geöffnet. Wir bieten jedem Besucher die Möglichkeit mal zu gucken, zu schmökern oder nur etwas Zeit mit uns zu verbringen und eine Tasse Kaffee und/oder ein Stück Kuchen zu genießen. Start ist der 17.12.22 – aus kalendarischem Anlass mit einem Glas Glühwein
Wir freuen uns auf jeden Besucher.
Für unsere kleinen Lese-Mäuse und Mäuseriche wird natürlich auch gesorgt.

Wir freuen uns drauf
Das Team der Dorfbücherei
Kerstin und Sabine

Ansprechpartner: Kerstin Hönemann und Sabine Royle
Email: Dorfbuecherei@boekenfoerde.de
Mob: 0160 / 45 46 415



*Das Redaktionsteam der böf wünscht
Allen Bökenförderinnen und
Bökenfördern ein frohes
Weihnachtsfest und alles Gute für das
Jahr 2023!*



Allgemeine Termine

30.12.2022 Preisschießen Feuerwehr
01.01.2023 Neujahrswanderung
07.01.2023 GV Feuerwehr
04.02.2023 Winterball
24.02.2023 GV FC Alemania

*Gesegnete Adventszeit !!!
Frohe Weihnachten !!!
Ein glückliches Neues Jahr !!!
Felicitas Hecker*



E hrfurcht - und
L iebevoll
I st
S ie
A ufmerksame
B egleiterin
E iner
T rägerin des
H errn



IMPRESSUM:

Herausgeber: Kulturring Bökenförde
Zustellung: mit dem Wochentip

Redaktionsteam:

B.Cygon, C.Dahlhoff, B.Klink, M.Schulte,
S.Wilkman
eMail: dorfzeitung@boekenfoerde.de

„Böf“ nicht erhalten? Wir kümmern uns!

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe: **26.02.2023**

Die Ausgabe erscheint am: **15.03.2023**